



Landratsamt Rastatt

Am Schlossplatz 5

76437 Rastatt

Tel. 07222 / 381-0

www.landkreis-rastatt.de

Nutzungsbedingungen

WLAN

Inhalt

I. Vertragspartner.....	3
II. Vertragszweck	3
III. Zustandekommen des Hotspot-Nutzungsvertrages.....	3
IV. Datenschutz.....	3
V. Nutzungsvoraussetzungen	5
VI. Leistungen des Hotspot-Betreibers	5
VII. Haftung des Hotspot-Betreibers	6
VIII. Pflichten und Obliegenheiten des Nutzers.....	6
IX. Schlussbestimmungen	7

I. Vertragspartner

Vertragspartner ist das „Landratsamt Rastatt, Schloßplatz 5, 76437 Rastatt“ (im Folgenden „Hotspot-Betreiber“ genannt) und der Besucher / die Besucherin / der Mitarbeiter / die Mitarbeiterin / Gast als WLAN-Nutzer (im Folgenden „Nutzer“ genannt).

II. Vertragszweck

Die Aufgabe des Hotspots besteht darin, Nutzern einen einfachen, aber, wie nachfolgend unter VI. beschrieben, beschränkten Zugang zum Internet zu ermöglichen und dafür die erforderliche Freischaltung der Nutzer durchzuführen. Die vorliegenden Nutzungsbedingungen regeln in Verbindung mit dem Telekommunikationsgesetz (TKG) die Inanspruchnahme des Hotspots des Hotspot-Betreibers durch den Nutzer.

III. Zustandekommen des Hotspot-Nutzungsvertrages

Der Vertrag bezüglich der Hotspot-Nutzung zwischen dem Hotspot-Betreiber und dem Nutzer kommt dadurch zustande, dass der Nutzer durch schriftliche Bestätigung die Nutzungsbedingungen WLAN akzeptiert. Erst danach ist eine Nutzung des Internets über den Hotspot für den Nutzer freischaltbar.

IV. Datenschutz

Wir, das

Landratsamt Rastatt
Am Schlossplatz 5
76437 Rastatt
vertreten durch Landrat Dr. Christian Dusch;

(im Folgenden "**wir/unser(e)**"), nehmen den Schutz Ihrer persönlichen Daten sehr ernst und halten uns streng an alle geltenden Gesetze und Vorschriften zum Datenschutz, insbesondere an die Datenschutzgrundverordnung, (DSGVO), das Bundesdatenschutzgesetz (BDSG), das Landesdatenschutzgesetz (LDSG) und das Telemediengesetz (TMG). Die folgenden Erläuterungen geben Ihnen einen Überblick darüber, wie wir diesen Schutz sicherstellen und welche Daten wir zu welchem Zweck verarbeiten.

Hier finden Sie unsere **allgemeine Datenschutzerklärung** unter

<https://www.landkreis-rastatt.de/datenschutz>

- Um unser Gäste-WLAN für Sie zur Verfügung stellen zu können, ist die Verarbeitung personenbezogener Daten Ihres Endgerätes erforderlich. In diesem Zu-

sammenhang werden die MAC-Adressen („Media-Access-Control“- Adresse, oder auch „physikalische Adresse“) sowie das Datum und die Dauer der Nutzung der Leistungen von Endgeräten temporär erfasst. Ferner werden wir ggf. Protokolldaten („Logfiles“) über Art und Umfang der Nutzung der Dienstleistungen für 90 Tage speichern. Sonstige – andere – personenbezogene Daten werden vom HotSpot-Betreiber bei der Vermittlung des Internetzugangs nicht gespeichert, erfasst, übermittelt oder erhoben.

Personenbezogene Daten im Sinne des Datenschutzrechts sind alle Daten, die auf den Gast persönlich beziehbar sind, z.B. Name, Adresse, E-Mail-Adressen, Nutzerverhalten. Beachten Sie: Sollten Sie ihr Gerät nach Ihrem Klarnamen benannt haben, ist dieser selbstverständlich für uns ersichtlich. Nichtsdestotrotz beabsichtigen wir keine Zuordnung der Daten oder Identifikation von natürlichen Personen.

- Uns ist es im Zusammenhang mit den im Rahmen der vertragsgemäßen Leistungserbringung erlangten Daten und im Rahmen der geltenden rechtlichen Bestimmungen gestattet statistische Daten anonymisiert zu verarbeiten, um beispielsweise die Leistung des Angebots zu überwachen.
- Für die Sicherheit Ihrer Daten verwenden wir Technologien, die dem aktuellen Stand der Technik sowie IT-Sicherheit entsprechen. Für eine sichere Speicherung Ihrer Daten werden unsere Systeme durch Firewalls geschützt, die unberechtigte Zugriffe von außen verhindern. Weiteren setzen wir technische- und organisatorische Maßnahmen nach den Vorgaben der nach Art. 32 DSGVO ein.
- Es findet keine Datenübermittlung in Drittländer statt.
- Ihre personenbezogenen Daten werden ebenfalls nicht an Dritte weitergegeben. Außer, Sie haben in die Datenweitergabe eingewilligt oder es bestehen für uns gesetzliche Verpflichtungen und/oder behördliche oder gerichtliche Anordnungen zu einer Datenweitergabe oder weitere Verpflichtungen (z.B. Auskunftserteilung zum Zwecke der Strafverfolgung zur Gefahrenabwehr oder zur Durchsetzung geistiger Eigentumsrechte).
- Die/Den **Datenschutzbeauftragte/n** des HotSpot-Betreibers ist unter datenschutz@landkreisrastatt.de oder postalisch mit dem Zusatz „**Die/Der Datenschutzbeauftragte**“ erreichbar.

Bei einer Kontaktaufnahme des Gastes mit dem HotSpot-Betreiber per E-Mail, Brief oder über ein sonstiges Medium würden die vom Gast mitgeteilten Daten (ggf. E-Mail-Adresse, Anschrift, Name und Telefonnummer) vom HotSpot-Betreiber gespeichert, um die Fragen des Gastes zu beantworten. Die in diesem Zusammenhang anfallenden Daten löscht der HotSpot-Betreiber, nachdem die Speicherung nicht mehr erforderlich ist, oder schränkt die Verarbeitung ein, falls gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen.

- Die Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO

Betroffenenrechte nach der DSGVO

Der Gast hat neben dem Anspruch auf diese Information nach Art. 12 DSGVO gegenüber dem HotSpot-Betreiber folgende weitere Rechte hinsichtlich der ihn betreffenden personenbezogenen Daten:

- Recht auf Auskunft, Art. 15 DSGVO
- Recht auf Berichtigung oder Löschung, Art. 17 DSGVO
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, Art. 18 DSGVO
- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung, Art. 21 DSGVO
- Recht auf Datenübertragbarkeit, Art. 20 DSGVO

Der Gast hat zudem das Recht, sich bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde (*Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg (LfDI)*) – Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart) über die Verarbeitung seiner/ihrer personenbezogenen Daten durch den HotSpot-Betreiber zu beschweren.

V. Nutzungsvoraussetzungen

Die zur Nutzung des Hotspot-Dienstes erforderliche Hardware (insbesondere ein WLAN-fähiges Endgerät) und Software stellt der Nutzer selbst bereit.

VI. Leistungen des Hotspot-Betreibers

1. Bitte beachten sie, dass der Internetzugang über diesen WLAN-Hotspot Einschränkungen unterliegt, d. h. sie können über diesen nicht sämtliche Webseiten abrufen, da der Zugang zu sog. Filesharing-Webseiten sowie Blacklist-Webseiten gesperrt ist. Es stehen die gebräuchlichsten Ports 80 und 443 zur Verfügung.
2. Die Vermittlung des Internetzugangs über den Hotspot des Hotspot-Betreibers wird als Dienstleistung des Hotspot-Betreibers im Rahmen der bestehenden technischen und betrieblichen Möglichkeiten angeboten. Zeitweilige Störungen etwa aufgrund höherer Gewalt, Wartungsmaßnahmen o.ä. können nicht ausgeschlossen werden. Der Hotspot-Betreiber wird alle zumutbaren Anstrengungen unternehmen, um solche Störungen unverzüglich zu beseitigen bzw. auf deren Beseitigung hinzuwirken. Der Hotspot-Betreiber gewährleistet aus technischen Gründen keine bestimmte Übertragungsgeschwindigkeit und/oder lückenlose Übertragung.
3. Die Planung und Terminierung notwendiger Wartungsarbeiten durch den Hotspot-Betreiber behält dieser sich ausdrücklich vor.

VII. Haftung des Hotspot-Betreibers

1. Der Hotspot-Betreiber haftet dem Nutzer weder auf Schadenersatz für vertragliche Pflichtverletzungen, sowie aus Delikt bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit des Hotspot-Betreibers, seines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen.
2. Für fahrlässig verursachte Schäden aus Datenverlust ist die Haftung des Hotspot-Betreibers ausgeschlossen.

VIII. Pflichten und Obliegenheiten des Nutzers

1. Nutzung durch Dritte
Dem Nutzer ist es nicht gestattet, seinen Hotspot-Zugang durch Dritte nutzen zu lassen.
2. Unverschlüsselte Übertragung
Der nach der Anmeldung durch den Nutzer vermittelte Datenverkehr zwischen dem Hotspot und dem Endgerät des Nutzers wird unverschlüsselt übertragen. Es ist deshalb möglich, dass Dritte die übertragenen Daten einsehen und/ oder auf diese zugreifen können. Der Nutzer trägt die Verantwortung für den Schutz (z. B. durch eine geeignete Firewall, Virenschutz, regelmäßige Datensicherung etc.) und die Verschlüsselung (z. B. https, VPN) seiner Daten.
3. Missbräuchliche Nutzung des Hotspots durch den Nutzer
Der Hotspot-Betreiber tritt als neutraler technischer Vermittler auf und hat auf die vermittelten Inhalte keinen Einfluss. Der Nutzer ist selbst für die Internetinhalte, die er über den Hotspot abrufen, einstellt und/oder verbreitet bzw. öffentlich zugänglich macht, verantwortlich. Der Nutzer verpflichtet sich, den Hotspot nicht missbräuchlich zu nutzen oder nutzen zu lassen oder die Zugriffsmöglichkeit zur Begehung von rechtswidrigen oder strafbaren Handlungen zu verwenden. Als missbräuchliche Nutzung des Hotspots gilt insbesondere
 - die Verletzung von Urheber- und sonstigen Rechten Dritter, insbesondere die rechtsverletzende Nutzung von sog. Peer-to-Peer Netzwerken bzw. „Internettauschbörsen“ („illegales Filesharing“),
 - die Verbreitung und öffentliche Zugänglichmachung von schädigenden und/ oder rechtswidrigen Inhalten, einschließlich des Versands von unverlangten Massen-E-Mails, (sog. „Spamming“) und Viren,
 - das Übermitteln von sittenwidrigen, belästigenden oder anderweitig unerlaubten Inhalten, deren Einstellen in das Internet oder das Hinweisen auf solche Inhalte im Internet,
 - das Eindringen in fremde Datennetze sowie der Versuch des Eindringens in fremde Datennetze (sog. „Hacking“),
 - das Benutzen von Anwendungen oder Einrichtungen, die zu Störungen/Veränderungen an der physikalischen oder logischen Struktur der Hotspot-Server des Hotspot-Betreibers, des Hotspot-Netzes des Hotspot-Betreibers

- oder anderer Netze führen oder führen können,
 - Übertragung von unverhältnismäßig großen Datenmengen. Der Hotspot-Betreiber behält sich vor, den Zugang des Nutzers bei Übertragung von unverhältnismäßig großen Datenmengen ohne Ankündigung zu deaktivieren.
4. Haftungsfreistellung seitens des Nutzers
- Der Nutzer stellt den Hotspot-Betreiber von sämtlichen Ansprüchen Dritter frei, die auf einer rechtswidrigen Verwendung des Hotspots durch den Nutzer beruhen oder mit seiner Billigung erfolgen oder die sich aus urheberrechtlichen oder sonstigen rechtlichen Streitigkeiten ergeben, die mit der Nutzung des Hotspots durch den Nutzer verbunden sind. Erkennt der Nutzer oder muss er erkennen, dass ein solcher Rechtsverstoß geschehen ist oder droht, hat er die Pflicht zur unverzüglichen Unterrichtung des Hotspot Betreibers. Bei Verschulden haftet der Nutzer dem Hotspot-Betreiber auf Ersatz der entstandenen Schäden.
5. Allgemeine Pflichten und Hinweise
- Die Prüfung der Eignung des vom Nutzer verwendeten Endgerätes für die WLAN-Verbindung obliegt dem Nutzer. Persönliche Zugangsdaten dürfen nicht an Dritte weitergegeben werden und sind vor dem Zugriff durch Dritte geschützt aufzubewahren.

IX. Schlussbestimmungen

1. Die vorstehenden Bestimmungen regeln das Hotspot-Nutzungsverhältnis zwischen dem Hotspot-Betreiber und dem Nutzer abschließend.
2. Mündliche Änderungen, Ergänzungen und Nebenabreden zu diesem Vertrag bestehen nicht.
3. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.
4. Teilunwirksamkeiten im weitesten Sinne berühren die Wirksamkeit im Übrigen nicht. Die unwirksamen Bestimmungen sind so zu ersetzen, dass der erstrebte Erfolg möglichst gleichkommend verwirklicht wird. Das gleiche gilt, wenn ergänzungsbedürftige Lücken gegeben sein sollten.